



Niederschrift

über die Sitzung

des Stadtrates

am 14.12.2011

Anwesend

Vorsitz

Beutel, Jens

Verwaltung

Beck, Günter
Sitte, Christopher
Merkator, Kurt
Eder, Katrin
Grosse, Marianne

Stadtratsmitglieder

Becker, Astrid
Binz, Katharina
Bub, Kerstin
Dietz, David
Eckhardt, Gerd Dr.
Egner, Herbert
Faber, Matthias
Faßbender, Ulrike
Flegel, Sabine
Gerster, Thomas
Grodén-Kranich, Ursula
Gröninger, Markus
Hafner, Klaus
Heinisch, MdL, Gunther
Helm-Becker, Ansgar
Hirsch, Hannelore
Hofem, Dieter
Hofmann, Kai
Huck, Brian Dr.
Hözl, Gudrun
Jessen, Jens Prof. em. Dr.
Kinzelbach, Martin
Klomann, Nico ab TOP 9
Konrad, Nadya
Konrad, Walter Dr.
Konrad, Walter
Koppius, Walter
Kracht, Martina
Kretschmer, Johanna Dr.
Kützing, Lars Dr.

Köbler, MdL, Daniel
Köbler-Gross, Sylvia
Leinen, Felix Prof. Dr.
Lensch, Eckart Dr.
Litzenburger, Andrea Dr.
Moerchel, Christian Dr.
Moseler, Claudius Dr.
Neger, Thomas
Pietsch, Michael Prof. Dr.
Pohl, Christine Dr.
Rösch, Matthias
Schreiner, MdL, Gerd
Schönig, Hannsgeorg
Sell, Milan
Siebner, Claudia
Solbach, Norbert
Stenner, Ursula
Stritter, Stephan
Strutz, Harald
Sucher, Oliver
Trautmann, Klaus
Trautwein, Karin
Tress, Peter Dr.
Vicente, Miguel
Viering, Christian
Walter-Bornmann, Gerhard
Westrich, Sissi
Willius-Senzer, Cornelia

Schrifführung

Blessing, Detlef

Entschuldigt fehlen

Rößner, MdB, Tabea
Schäfer, Herbert

Tagesordnung

a) nicht öffentlich

1. Personalangelegenheiten
2. Ablösung einer Liquiditätskredites der GWM
3. Wirtschaftliche Beteiligungen
4. Grundstücksangelegenheiten
5. Vertrag öffentliche Beleuchtung
6. Anpassung der Sekretariatsstunden in den staatlichen Mainzer Schwerpunktschulen
7. Bestellung des Abschlussprüfers für die Rechnungsjahre 2011 bis 2013 der Gebäudewirtschaft Mainz
- 7.1 Zurückstellung einer Bauvoranfrage
8. Automeile Hechtsheim (CDU)
61. Hochhausabriss in der Berliner Straße (PRO MAINZ)

b) öffentlich

TEIL I

9. Einwohnerantrag gemäß § 17 GemO;
 - 9.1. a) Beschluss über die Zulässigkeit (§ 17 Ziff. 5 und 6 GemO)
 - 9.2. b) Beratung und Beschluss in der Sache

Anträge der Stadtratsfraktionen

10. Konsolidierungspaket für den Kommunalen Entschuldungsfonds und nachträgliche Haushaltsverbesserungen (SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP)
 - 10.1. Änderungsantrag der Fraktion ÖDP/Freie Wähler zum gemeinsamen Antrag Nr. 2187/2011 "Konsolidierungspaket für den Kommunalen Entschuldungsfonds" der Koalitionsfraktionen (ÖDP/Freie Wähler)
 - 10.2. Gemeinsamer Ergänzungsantrag zur Vorlage 2187/2011 Ergänzung des Konsolidierungspaketes für den Kommunalen Entschuldungsfonds auf Grundlage der Vorschläge der Arbeitsgruppe der Ortsvorsteher
 - 10.3. Änderungsantrag zum Antrag der Fraktionen von SPD, Bündnis 90/Die

11. Mehr Transparenz und Demokratie in Mainz (ödp/Freie Wähler)

TEIL II

A) Ohne Stimmrecht des Vorsitzenden

15. Wahl der Oberbürgermeisterin bzw. des Oberbürgermeisters der Stadt Mainz
16. Einstufung des Bürgermeisters und einer Beigeordneten
17. Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien
18. Einwohnerfragestunde [ca. 18.00 Uhr]
19. Anregungen der Ortsbeiräte [ca. 18.30 Uhr]

B) Mit Stimmrecht des Vorsitzenden

20. Finanzcontrolling von Großveranstaltungen der Stadt Mainz (ödp/Freie Wähler)
21. Ehrenkodex für die Mandatsausübung und die Arbeit in stadtnahen Unternehmen
22. Kommunale Datenzentrale Mainz (KDZ Mainz)
23. Kommunale Datenzentrale Mainz (KDZ Mainz)
24. Kommunale Datenzentrale Mainz
25. Umsetzung des § 94 Abs. 3 GemO
26. Wirtschaftliche Beteiligungen
27. Benennung von ehrenamtlichen Richterinnen und Richtern für Angelegenheiten der Sozialhilfe und des Asylbewerberleistungsgesetzes aus dem Kreis der kreisfreien Städte und Landkreise für das Sozialgericht Mainz
28. Grundlagen für ein Handlungskonzept Wohnen der Landeshauptstadt Mainz
29. Wohnraumversorgungskonzept der Landeshauptstadt Mainz

30. Städt. Kindertagesstätte Hopfengarten
31. Städt. Kinderkrippe Gabelsbergerstraße; Ersatzneubau mit neuem Angebot
32. Förderkindergarten der Lebenshilfe Mainz-Bingen GmbH, Am Judensand, Mainz;
Umstrukturierung des Betreuungsangebots
33. Gründung neuer Realschulen plus aus den auslaufenden Hauptschulen und der auslaufenden Realschule zum Schuljahr 2013/2014
34. Namensgebung für die Realschule plus Lerchenberg
35. Namensänderung Gymnasium Mainz-Gonsenheim
36. Einführung eines "Budgets für Arbeit" in städtischen Kindertagesstätten
37. Weiterführung der bestehenden Schulsozialarbeit an Mainzer Hauptschulen, Realschulen Plus, Integrierten Gesamtschulen und Berufsfachschulen
38. Investitionsprogramm des Entsorgungsbetriebes zum Finanzplan 2011 - 2015
39. Entsorgungsbetrieb der Stadt Mainz
40. Änderung Kostenplan des Entsorgungsbetriebes der Stadt Mainz vom 20. Dezember 2010
41. Wirtschaftsplan 2012 des Entsorgungsbetriebes der Stadt Mainz
42. Wirtschaftsplan 2012 des Wirtschaftsbetriebes
43. Wiederkehrende Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen in der Stadt Mainz 2009
44. Wiederkehrende Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen in der Stadt Mainz 2010
45. Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2010
46. Überplanmäßige Mittelbereitstellung i. H. v. 90.000,-- € für die laufende Maßnahme "Ausbau der Mittelstraße" (Straßenverbindung Hechenberg - Emy-Röder-Straße)
47. Überplanmäßige Mittelbereitstellung i. H. v. 721.500 € für die Kosten der Straßenbeleuchtung für das Haushaltsjahr 2011 aufgrund geänderter gesetzlicher Rahmenbedingungen

48. Gebäudewirtschaft Mainz
49. Finanzierung des barrierefreien Umbaus der DB-Station Mainz-Laubenheim
50. Investitionsprogramm 2011 - 2015
51. Bauleitplanverfahren VEP "He 124" (Satzungsbeschluss)
52. Bauleitplanverfahren "He 120" (Planstufe II)
53. Bauleitplanverfahren "G 112/1.Ä" (Satzungsbeschluss)
- 53.1 Bebauungsplanentwurf "Martin-Luther-Straße (O 63)"
54. Wirtschaftsplan 2012
55. Sachstandsberichte zu den Anträgen der Stadtratsfraktionen
12. Kinderbetreuungsmöglichkeiten schaffen und Erhalt des Kinderspielplatzes am Hopfengarten gewährleisten (CDU)
 - 12.1. gem. Änderungsantrag Kinderbetreuungsmöglichkeiten schaffen und Erhalt des Kinderspielplatzes am Hopfengarten gewährleisten (SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP)
13. Stadtwerke Mainz AG in einen Eigenbetrieb umwandeln (DIE LINKE.)
14. Verlegung des Jobcenters in die Innenstadt (DIE LINKE.)

Anfragen der Stadtratsfraktionen

56. Entwicklung der Müllgebühren in der Stadt Mainz (PRO MAINZ)
57. Sachstand zum Antrag "Historische Straßennamen in Mainz" Nr. 1082/2011/1 (FDP)
58. Hilfsangebote für Opfer von Zwangsverheiratungen (PRO MAINZ)
59. Straftaten im Bereich des Hauptbahnhofes (PRO MAINZ)
60. Sozialer Wohnungsbau und Fehlbelegungsabgabe (FDP)
62. Neuorganisation im Bereich der Ortsverwaltungen (ödp/Freie Wähler)
63. Nutzung der Ludwigsstraße durch nicht berechnigte Fahrzeuge (ödp/Freie Wähler)
64. Mittagsverpflegung an Mainzer Schulen (ödp/Freie Wähler)

65. Pauschalierung der Kosten der Unterkunft - welches Einsparpotential besteht? (ödp/Freie Wähler)
66. 101. Geburtstag von Frau Berta Korn (CDU)
67. Standorte der auslaufenden Haupt- und Realschulen (CDU)
68. Nutzung des Programms "StadtLesen" zur Lese-, Tourismus- und Wirtschaftsförderung (SPD)
69. Sponsorleistungen für die Mainzer Wohnbau (CDU)
70. Wohngebiet MA 15 "Hinter den Wiesen" (CDU)
71. Spielplätze in der Altstadt (CDU)
72. Bündelung des Einkaufs von Strom durch die Stadt Mainz (ödp/Freie Wähler)
73. Standortprüfung für eine Kindertagesstätte in der Altstadt (CDU)
74. Mietzahlungen der Stadt Mainz an den Wirtschaftsbetrieb und zurückgegangene Grundstücke (CDU)
75. Kurfürstliches Schloss, hier: Sanierungskosten und Nutzungskonzept (ödp/Freie Wähler)
- 75.1 Vergabe Kassenautomaten Zulassungsstelle - Doppelte Mietzahlungen (ödp/Freie Wähler)
76. Fragestunde
 - 76.1. Persönliche Anfrage: Aktion des Ordnungsamtes in der Oberstadt am 21. November 2011 (Dr. Walter Konrad)
77. Verleihung des Ehrenringes an Herrn Jens Beutel

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Als Gäste begrüßt er ein Team des SWR, für das eine Drehgenehmigung zum TOP „Entschuldungsfonds“ erteilt wird. Ebenso werden die Vertreterinnen der Einwohnerinitiative „Hundesteuer“ willkommen geheißen.

Änderungen bzw. Ergänzungen zur Tagesordnung:

Oberbürgermeister Beutel teilt mit, dass die fristgerecht eingegangene Anfrage Nr. 2203/2011 von ödp/Freie Wähler unter dem neuen Tagesordnungspunkt 75.1 behandelt wird. Des Weiteren gibt es eine neue Vorlage zu TOP 3.1, die er bittet auszutauschen.

Im Wege der Dringlichkeit sollen die Vorlagen betr. Bebauungsplanentwurf „Martin-Luther-Straße (0 63) in die Tagesordnung als TOP 53.1 aufgenommen werden, ebenso eine Zurückstellung eines Baugesuches in diesem Bereich (TOP 7.1 nichtöffentlich).

Die Antwort zu TOP 61 werde im nichtöffentlichen Teil behandelt. Es seien Änderungs- und Ergänzungsanträge der Fraktionen zu den Punkten 10 und 12 eingereicht worden.

Alle Vorlagen sind ausgelegt.

Von der Tagesordnung abzusetzen seien die Tagesordnungspunkte 4.1 und 30 (beide befassen sich mit dem Thema Hopfengarten).

In der heutigen Sitzung ist ein Schreiben des Tierschutzvereines an die Ratsmitglieder sowie die Niederschrift über die vergangene Ratssitzung ausgelegt.

Zum Verfahren teilt er mit, dass folgende Vereinbarungen im Ältestenrat getroffen worden seien:

- Redezeit für die Begründung des Einwohnerantrages 10 Minuten, Stellungnahmen der Fraktionen jeweils vier Minuten
- Redezeit zum Antrag „Entschuldungsfonds“ jeweils 20 Minuten pro Fraktion
- Die Antworten zu den Anfragen liegen vor. Eventuelle Zusatzfragen sollen schriftlich an die Verwaltung gerichtet werden.

Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

TEIL I

Punkt 9 **Einwohnerantrag gemäß § 17 GemO;**
hier: Hundesteuer
Vorlage: 2172/2011

Punkt 9.1 **a) Beschluss über die Zulässigkeit (§ 17 Ziff. 5 und 6 GemO)**

Punkt 9.2 **b) Beratung und Beschluss in der Sache**

Der Stadtrat erklärt den Einwohnerantrag einstimmig für zulässig.

Nach der Begründung des Einwohnerantrages durch Frau Kathrin Prang und Frau Alexandra Prang sowie Stellungnahmen von Frau Dr. Litzemberger für die CDU, Herrn Sucher für die SPD, Herrn Helm-Becker für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Herrn Dietz für die FDP, Herrn Dr. Moseler für ödp/Freie Wähler, Herrn Stritter für BÜRGERBEWEGUNG PRO MAINZ sowie Herrn Hofem für DIE LINKE nimmt Bürgermeister Beck

kurz für die Verwaltung Stellung.

Bei der sich anschließenden Abstimmung wird der Einwohner Antrag mit Mehrheit (25 : 32 : 1 Stimmen) abgelehnt. Die weitere Beratung erfolgt im sich anschließenden Tagesordnungspunkt zum Thema „Entschuldungsfonds“.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 05.12.2011.

Anträge der Stadtratsfraktionen

- Punkt 10** **Konsolidierungspaket für den Kommunalen Entschuldungsfonds und nach-trägliche Haushaltsverbesserungen (SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP)**
Vorlage: 2187/2011
- Punkt 10.1** **Änderungsantrag der Fraktion ÖDP/Freie Wähler zum gemeinsamen Antrag Nr. 2187/2011 "Konsolidierungspaket für den Kommunalen Entschuldungsfonds" der Koalitionsfraktionen (ÖDP/Freie Wähler)**
Vorlage: 2187/2011/1
- Punkt 10.2** **Gemeinsamer Ergänzungsantrag zur Vorlage 2187/2011 Ergänzung des Konsolidierungspaketes für den Kommunalen Entschuldungsfonds auf Grundlage der Vorschläge der Arbeitsgruppe der Ortsvorsteher (SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP)**
Vorlage: 2187/2011/2
- Punkt 10.3** **Änderungsantrag zum Antrag der Fraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP "Konsolidierungspaket für den Kommunalen Entschuldungsfond und nachträgliche Haushaltsverbesserungen" (CDU)**
Vorlage: 2187/2011/4

Die schriftlich vorliegenden Anträge werden von Herrn Vicente für die SPD-Fraktion, Herrn Helm-Becker für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Herrn Koppius für die FDP-Fraktion, Herrn Dr. Moseler für die Fraktion ödp/Freie Wähler sowie Herrn Schöning für die CDU-Fraktion begründet. Für die Fraktion BÜRGERBEWEGUNG PRO MAINZ nimmt Herr Faber Stellung, der für die Schlussabstimmung namentliche Abstimmung verlangt. Für die Fraktion DIE LINKE nimmt Herr Hofem Stellung.

An der weiteren Aussprache beteiligen sich Herr Sucher, Frau Binz, Herr Dietz, Herr Prof. Leinen, Herr Hofem, Herr Köbler sowie für die Verwaltung Bürgermeister Beck.

Vor Eintritt in die Beschlussfassungen erklärt Frau Dr. Litzenburger, dass ihre Fraktion den einzelnen Unterpunkten des gemeinsamen Antrages zustimmen werde, ausgenommen die einzeln aufgelisteten Unterpunkte in ihrem Änderungsantrag. Gleiches gelte auch für die Fraktion ödp/Freie Wähler, so Herr Prof. Leinen.

Da es unterschiedliche Meinungen darüber gibt, welcher Antrag der weitestgehende ist, lässt der Vorsitzende hierüber abstimmen. Mit Mehrheit (32 : 25 : 1) beschließt der Stadtrat, dass der gemeinsame Antrag als der weitestgehende anzusehen sei.

Alle Unterpunkte des gemeinsamen Antrages – mit Ausnahme der im CDU-Antrag sowie im Antrag von ödp/Freie Wähler aufgeführten Einzelpunkte – werden vom Stadtrat einstimmig beschlossen.

Die Unterpunkte im CDU-Antrag werden mehrheitlich abgelehnt. Der Antrag von ödp/Freie Wähler wird mit großer Mehrheit abgelehnt.

Der gemeinsame Ergänzungsantrag wird einstimmig – bei drei Enthaltungen – beschlossen.

Die namentliche Schlussabstimmung (Anlage) ergibt eine Zustimmung zum gemeinsamen Antrag von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP von 33 : 25 : 1 Stimmen.

Punkt 11 **Mehr Transparenz und Demokratie in Mainz (ödp/Freie Wähler)**
Vorlage: 2160/2011

Im Anschluss an eine Erklärung von Herrn Dr. Moseler, dass dieser Punkt auf die nächste Ratssitzung verschoben werden solle, wird die Sitzung von 19.18 Uhr bis 19.22 Uhr unterbrochen.

TEIL II

A) Ohne Stimmrecht des Vorsitzenden

Punkt 15 **Wahl der Oberbürgermeisterin bzw. des Oberbürgermeisters der Stadt Mainz**
a) Festsetzung des Wahltages und einer eventuell notwendig werdenden Stichwahl
b) Stellenausschreibung
Vorlage: 2200/2011

Der Stadtrat stimmt einstimmig zu, dass

1. die Wahl der Oberbürgermeisterin bzw. des Oberbürgermeisters der Stadt Mainz am
Sonntag, dem 11. März 2012, und eine eventuell notwendig werdende Stichwahl am
Sonntag, dem 25. März 2012, stattfinden und

2. die beigefügte Stellenausschreibung am Samstag, dem 17. Dezember 2011, ortsüblich
in der Allgemeinen Zeitung und der Mainzer Rheinzeitung veröffentlicht werden soll.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 08.12.2011.

Punkt 16 **Einstufung des Bürgermeisters und einer Beigeordneten**
Vorlage: 2097/2011

Mit Mehrheit (sieben Gegenstimmen) beschließt der Stadtrat:

- a) Der hauptamtliche Bürgermeister Günter Beck, geboren am 4. September 1956,
wird gemäß §§ 2 und 3 Kommunal-Besoldungsordnung ab dem 10. Februar 2012 in Besoldungsgruppe B 7 eingestuft.
- b) die hauptamtliche Beigeordnete Marianne Grosse, geboren am 14. Oktober 1962,
wird gemäß §§ 2 und 3 Kommunal-Besoldungsordnung ab dem 10. Februar 2012 in Besoldungsgruppe B 5 eingestuft.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 24.11.2011.

Punkt 17 **Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien**

Punkt 17.1 **Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien**
Vorlage: 0007/2011

Der Stadtrat beschließt mehrheitlich (bei einer Gegenstimme und drei Enthaltungen) bzw. bestätigt die nachfolgenden Ergänzungen von Ausschüssen und sonstigen Gremien:

1. Stadtrechtsausschuss
(10 25 07 / 93)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion BÜRGERBEWEGUNG PRO MAINZ wird als Nachfolger von Frau Bannier

Dr. Dieter Stenner

in das o. g. Gremium gewählt.

2. Sportausschuss

(10 25 07 / 92)

Auf Vorschlag des Stadtsportverbandes werden als Stellvertretungen

**Günter Bley und
Wolfgang Caelberg**

in das o. g. Gremium gewählt. Herr Künstler scheidet aus.

3. Schulträgerausschuss

(10 25 07 / 85)

Auf Vorschlag der Integrierten Gesamtschulen wird als Mitglied

Gernot Ensgraber

in das o. g. Gremium gewählt.

4. Park- und Verkehrsausschuss

(10 25 07 / 76)

Auf Vorschlag der FDP-Stadtratsfraktion wird als zus. Stellvertretung

Werner Rehn

in das o. g. Gremium gewählt.

5. Bau- und Sanierungsausschuss

(10 25 07 / 175)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN
werden als zus. Stellvertretungen

**Christian Wingerter und
Martin Schykowski**

in das o. g. Gremium gewählt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom
14.12.2011.

Punkt 17.2

Besetzung von Aufsichts- und Verwaltungsräten etc.
Vorlage: 2150/2011

Der Stadtrat beschließt die nachfolgend aufgeführten Vorschläge (Nr. 1. – 4.) zur Besetzung von Aufsichtsräten.

Die weiterhin aufgelisteten Gremienänderungen (Nr. 5. – 9.) sind aufgrund satzungs- und gesellschaftsrechtlicher Bestimmungen nicht Gegenstand dieser Beschlussfassung. Sie dienen der Information.

Die Verwaltung wird um Mitteilung gebeten, inwieweit die Nachfolge als Vertretung für den Oberbürgermeister das eigene Mandat von Herrn Bürgermeister Beck beeinflusst.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 12.12.2011.

Punkt 18 **Einwohnerfragestunde [ca. 18.00 Uhr]**

Die Einwohnerfragestunde wird auf Grund der anschließenden Ehrenringverleihung von der Tagesordnung abgesetzt.

Punkt 19 **Anregungen der Ortsbeiräte [ca. 18.30 Uhr]**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Vorlagen vor.

B) Mit Stimmrecht des Vorsitzenden

Punkt 20 **Finanzcontrolling von Großveranstaltungen der Stadt Mainz
(ödp/Freie Wähler)
Vorlage: 2161/2011**

Mit Mehrheit lehnt der Stadtrat den Antrag von ödp/Freie Wähler ab.

Punkt 21 **Ehrenkodex für die Mandatsausübung und die Arbeit in stadtnahen
Unternehmen
Vorlage: 1584/2011**

Der Stadtrat einigt sich nach kurzer Aussprache einstimmig auf nachfolgendes Verfahren:

1. Der Text wird wie vorgelegt beschlossen.
2. Eine Arbeitsgruppe soll sich bezüglich der Formulierung des Textes für die stadtnahen Gesellschaften mit dem Thema befassen und eventuelle Nachjustierungen ermöglicht werden.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 07.12.2011.

Punkt 22 **Kommunale Datenzentrale Mainz (KDZ Mainz)**
hier: Preisverzeichnis der KDZ Mainz ab 2012
Vorlage: 1868/2011

Der Stadtrat beschließt einstimmig das Preisverzeichnis der KDZ, gültig ab dem 01. Januar 2012.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 31.10.2011.

Punkt 23 **Kommunale Datenzentrale Mainz (KDZ Mainz)**
hier: Investitionsprogramm zum Finanzplan der Jahre 2011 - 2015
Vorlage: 1869/2011

Der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen das Investitionsprogramm zum Finanzplan 2011 – 2015 des Wirtschaftsplanes 2012 der KDZ Mainz.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 31.10.2011.

Punkt 24 **Kommunale Datenzentrale Mainz**
hier: Wirtschaftsplan 2012
Vorlage: 1900/2011

Der Stadtrat beschließt einstimmig den Wirtschaftsplan 2012 der KDZ Mainz.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 31.10.2011.

Punkt 25 **Umsetzung des § 94 Abs. 3 GemO;**
hier: Eigenwerbung, Entgegennahme und Vermittlung von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
Vorlage: 1854/2011

Einstimmig und ohne Aussprache beschließt der Stadtrat:

Die vorgelegte Liste aus 2011 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Annahme der folgenden Spenden-/ Sponsoringbeträge 0111/2011, 0118/2011, 0125/2011, 0129/2011, 0130/2011, 0131/2011 und 0133/2011 aus 2011 wird zugestimmt.

Erst nach der Unbedenklichkeitserklärung durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion kann die Kenntnisnahme und Zustimmung der Zuwendungen/Sponsoringleistungen in Kraft treten.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 29.11.2011.

Punkt 26 **Wirtschaftliche Beteiligungen;**
Beteiligungsbericht 2011 Band I der Stadt Mainz
Vorlage: 1995/2011

Der Stadtrat nimmt vom Beteiligungsbericht 2011 Band I der Stadt Mainz Kenntnis.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 29.11.2011.

Punkt 27 **Benennung von ehrenamtlichen Richterinnen und Richtern für An-**
gelegenheiten der Sozialhilfe und des Asylbewerberleistungsgeset-
zes aus dem Kreis der kreisfreien Städte und Landkreise für das So-
zialgericht Mainz
Vorlage: 2197/2011

Der Stadtrat stimmt mit Mehrheit (drei Gegenstimmen) der Benennung von Frau Sylvia Köbler-Gross zur ehrenamtlichen Richterin für das Sozialgericht Mainz zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 07.12.2011.

Punkt 28 **Grundlagen für ein Handlungskonzept Wohnen der Landeshaupt-**
stadt Mainz
Vorlage: 1756/2011

Einstimmig beschließt der Stadtrat:

Die „Grundlagen für ein Handlungskonzept Wohnen der Landeshauptstadt Mainz“ werden von den städtischen Gremien zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob und in welcher Form die Empfehlungen weiterverfolgt werden sollen. Sie wird gebeten, diesbezüglich Maßnahmenvorschläge zur weiteren Beratung vorzulegen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 08.11.2011.

Punkt 29 **Wohnraumversorgungskonzept der Landeshauptstadt Mainz**
Vorlage: 1697/2011

Das „Wohnraumversorgungskonzept der Landeshauptstadt Mainz“ wird vom Stadtrat zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, in einer weitergehenden Beschlussvorlage die Konsequenzen aus dem Wohnraumversorgungskonzept aufzuzeigen und Maßnahmenvorschläge zur weiteren Beratung vorzulegen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 08.11.2011.

Punkt 30 **Städt. Kindertagesstätte Hopfengarten**
Vorlage: 1207/2011

Dieser Punkt wurde vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt.

Punkt 31 **Städt. Kinderkrippe Gabelsbergerstraße; Ersatzneubau mit neuem Angebot**
Vorlage: 1844/2011

Dem Ersatzneubau der städt. Kinderkrippe Gabelsbergerstraße mit neuem Angebot für fünf Gruppen mit kleiner Altersmischung für Kinder im Alter von acht Wochen bis zum Schuleintritt wird einstimmig zugestimmt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 08.11.2011.

Punkt 32 **Förderkindergarten der Lebenshilfe Mainz-Bingen GmbH, Am Judensand, Mainz; Umstrukturierung des Betreuungsangebots**
Vorlage: 1901/2011

Ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen beschließt der Stadtrat:

Der Umwandlung einer weiteren heilpädagogischen Gruppe in eine integrative Gruppe mit 15 Plätzen (10 nichtbehinderte/5 behinderte Kinder) wird zugestimmt. Die zusätzlich entstehenden Personalkosten werden im Rahmen der Bestimmungen des Kindertagesstättengesetzes Rheinland-Pfalz finanziert.

Die Stadt Mainz übernimmt den anteiligen Trägeranteil an den Personalkosten und gewährt einen Sachkostenzuschuss in Höhe von 5.000,00 €.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom

08.11.2011.

Punkt 33 **Gründung neuer Realschulen plus aus den auslaufenden Hauptschulen und der auslaufenden Realschule zum Schuljahr 2013/2014**
Vorlage: 1948/2011

Der Stadtrat stimmt der Gründung der neuen Realschulen plus zum Schuljahr 2013/2014 zum geordneten Auslaufen der Schulen mit Mehrheit (zwei Gegenstimmen) zu. Die Verwaltung wird beauftragt, die Errichtung der Realschulen plus bei der Schulbehörde zu beantragen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 15.11.2011.

Punkt 34 **Namensgebung für die Realschule plus Lerchenberg**
Vorlage: 1836/2011

Der Stadtrat beschließt einstimmig – bei zwei Enthaltungen –, dass der Realschule plus Lerchenberg der Name „Realschule plus Mainz-Lerchenberg im Carl-Zuckmayer-Schulzentrum“ verliehen wird.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 20.10.2011.

Punkt 35 **Namensänderung Gymnasium Mainz-Gonsenheim**
Vorlage: 1874/2011

Der Stadtrat stimmt dem Antrag auf Genehmigung der Namensänderung einstimmig – bei einer Enthaltung – zu.

Der Schulträger verleiht dem Gymnasium Mainz-Gonsenheim den Zusatz „Otto-Schott-Gymnasium“.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 15.11.2011.

Punkt 36 **Einführung eines "Budgets für Arbeit" in städtischen Kindertagesstätten**
Vorlage: 2005/2011

Einstimmig beschließt der Stadtrat:

Die Übernahme von behinderten Menschen als Helferinnen und Helfern in städtischen Kindertagesstätten nach Ableistung eines erfolgreichen Betriebspraktikums im Rahmen des „Budgets für Arbeit“ wird ab 01.01.2012 ermöglicht. Die Finanzierung des verbleibenden 30 %igen Arbeitgeberanteils des Bruttoentgelts erfolgt im Rahmen des Personalbudgets der Kindertagesstätten.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 22.11.2011.

Punkt 37 **Weiterführung der bestehenden Schulsozialarbeit an Mainzer Hauptschulen, Realschulen Plus, Integrierten Gesamtschulen und Berufsfachschulen;**
Verlängerung der vertraglichen Vereinbarung mit den Trägern der Schulsozialarbeit
Vorlage: 1949/2011

Einstimmig fasst der Stadtrat nachfolgenden Beschluss:

Die Gremien beschließen die Verlängerung der vertraglichen Vereinbarung mit den Trägern zur Schulsozialarbeit auf weitere fünf Jahre. Die Verwaltung wird beauftragt das bestehende Konzept der Schulsozialarbeit mit den Trägern zu überarbeiten und fortzuschreiben.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 22.11.2011.

Punkt 38 **Investitionsprogramm des Entsorgungsbetriebes zum Finanzplan 2011 - 2015**
Vorlage: 1709/2011

Der Stadtrat beschließt einstimmig das als Anlage beigefügte Investitionsprogramm des Entsorgungsbetriebes der Stadt Mainz für die Jahre 2011-2015. Die jeweilige Beauftragung der Investitionen erfolgt durch einzelne Vorlagen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 18.10.2011.

Punkt 39 **Entsorgungsbetrieb der Stadt Mainz;**
hier: Prüfbericht über den Jahresabschluss 2010 und Beschlussfassung über die Behandlung des Jahresergebnisses
Vorlage: 1625/2011

Der Stadtrat beschließt einstimmig:

Der Jahresgewinn von 2.207.503,29 € wird festgestellt und nach Abzug der gemäß § 8 Absatz 3 KAG zu erwirtschafteten Eigenkapitalverzinsungen in Höhe von 533.615,97 € auf neue Rechnung vorgetragen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 18.10.2011.

Punkt 40 **Änderung Kostenplan des Entsorgungsbetriebes der Stadt Mainz**
vom
20. Dezember 2010
Vorlage: 1973/2011

Der Stadtrat beschließt einstimmig die Kostensätze für die Benutzung der Dienst- und Sonderfahrzeugen, die Ausführung von Dienstleistungen und die Abgabe von Verbrauchsmitteln nach Maßgabe der beiliegenden Entwurfsfassung mit Wirkung vom 1. Januar 2012.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 18.10.2011.

Punkt 41 **Wirtschaftsplan 2012 des Entsorgungsbetriebes der Stadt Mainz**
Vorlage: 2004/2011

Der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen den Wirtschaftsplan 2012, den Finanzplan und die Stellenübersicht des Entsorgungsbetriebes der Stadt Mainz.

Gleichzeitig werden festgesetzt:

- a) der Gesamtbetrag der Kredite auf 0 Eu-
ro
- b) der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf
0 Euro
- c) der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 5.000.000 Euro

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 01.12.2011.

Punkt 42

Wirtschaftsplan 2012
des Wirtschaftsbetriebes Mainz, Anstalt des öffentlichen Rechts
Vorlage: 1918/2011

Der Verwaltungsrat beschließt den als Anlage beigefügten Wirtschaftsplan des Wirtschaftsbetriebes Mainz, Anstalt des öffentlichen Rechts vorbehaltlich der Zustimmung durch den Stadtrat.

Der Stadtrat stimmt einstimmig zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 29.11.2011.

Punkt 43 **Wiederkehrende Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen in der Stadt Mainz;**
Satzung über die Festlegung von Beitragssätzen für das Jahr 2009 zur Erhebung wiederkehrender Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen in der Stadt Mainz
Vorlage: 1747/2011

Der Stadtrat beschließt einstimmig die „Satzung über die Festlegung von Beitragssätzen für das Jahr 2009 zur Erhebung wiederkehrender Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen in der Stadt Mainz.“

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 11.11.2011.

Punkt 44 **Wiederkehrende Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen in der Stadt Mainz;**
Satzung über die Festlegung von Beitragssätzen für das Jahr 2010 zur Erhebung wiederkehrender Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen in der Stadt Mainz
Vorlage: 1746/2011

Der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen die „Satzung über die Festlegung von Beitragssätzen für das Jahr 2010 zur Erhebung wiederkehrender Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen in der Stadt Mainz.“

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 11.11.2011.

Punkt 45 **Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2010 des Wirtschaftsbetriebes Mainz, Anstalt des öffentlichen Rechts**
Vorlage: 1920/2011

Der Stadtrat stimmt dem Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2010 des Wirtschaftsbetriebes Mainz, Anstalt des öffentlichen Rechts einstimmig zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 30.11.2011.

Punkt 46 **Überplanmäßige Mittelbereitstellung i. H. v. 90.000,-- € für die lau-**

fende Maßnahme "Ausbau der Mittelstraße" (Straßenverbindung Hechenberg - Emy-Röder-Straße)
hier: Teilhaushalt 61-Stadtplanungsamt
Vorlage: 1967/2011

Der Stadtrat beschließt einstimmig, für die laufende Straßenbaumaßnahme „Ausbau der Mittelstraße“ (Straßenverbindung Hechenberg - Emy-Röder-Straße)“ 90.000 € überplanmäßig bereitzustellen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 30.11.2011.

Punkt 47 **Überplanmäßige Mittelbereitstellung i. H. v. 721.500 € für die Kosten der Straßenbeleuchtung für das Haushaltsjahr 2011 aufgrund geänderter gesetzlicher Rahmenbedingungen**
hier: Teilhaushalt 61 - Stadtplanungsamt
Vorlage: 1718/2011

Der Stadtrat beschließt einstimmig – bei drei Enthaltungen –, für die Kosten der Straßenbeleuchtung 2011 insgesamt 721.500 € im Ergebnishaushalt bei PSP-Element 1.100.5.1.01.07.05, Sachkonto 52330001 überplanmäßig bereitzustellen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 23.11.2011.

Punkt 48 **Gebäudewirtschaft Mainz**
hier: Prüfbericht für den Jahresabschluss 2010 und Beschlussfassung über die Behandlung des Jahresergebnisses
Vorlage: 1416/2011

Der Stadtrat beschließt einstimmig – bei drei Enthaltungen –, den Jahresgewinn 2010 in Höhe von 5.666.009,94 € mit dem Verlustvortrag in Höhe von 4.064.016,82 € zu verrechnen und 1.601.993,12 € der Allgemeinen Rücklage zuzuführen.

Anlage:
Prüfbericht des Wirtschaftsprüfers Dr. Klaus Höflich.
Der Prüfbericht liegt in den Fraktionsgeschäftsstellen zur Einsichtnahme aus.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 21.10.2011.

Punkt 49 **Finanzierung des barrierefreien Umbaus der DB-Station Mainz-Laubenheim**
hier: Überplanmäßige Mittelbereitstellung
Vorlage: 1912/2011

Der Stadtrat beschließt einstimmig, zur Finanzierung des barrierefreien Umbaus der DB-Station Mainz-Laubenheim 920.000 € überplanmäßig bereitzustellen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 16.12.2011.

Punkt 50 **Investitionsprogramm 2011 - 2015**
des Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft Mainz
Vorlage: 1921/2011

Der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen das als Anlage beigefügte Investitionsprogramm 2011 - 2015 der Gebäudewirtschaft Mainz.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 23.11.2011.

Punkt 51 **Bauleitplanverfahren VEP "He 124" (Satzungsbeschluss)**
Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Möbel- und Fachmarktzentrum - VEP (He 124)"
hier: - Behandlung der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
- Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB
- Vorlage der Zusammenfassenden Erklärung gemäß § 6 Abs. 5 BauGB
Vorlage: 1847/2011

Der Stadtrat beschließt mit Mehrheit (fünf Gegenstimmen) zum o. g. Bauleitplanverfahren

1. die Zurückweisung bzw. Aufnahme der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB,
2. unter Abwägung der privaten und öffentlichen Belange und in Kenntnis des Durchführungsvertrages den o. g. Bebauungsplanentwurf gemäß § 10 BauGB als Satzung mit Begründung sowie den Erlass gestalterischer Vorschriften gemäß § 88 LBauO i. V. m. § 9 Abs. 4 BauGB,
3. die Zusammenfassende Erklärung gem. § 10 Abs. 4 BauGB.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 08.11.2011.

Punkt 52 **Bauleitplanverfahren "He 120" (Planstufe II)**
Bebauungsplanverfahren "Peter-Weyer-Straße (He 120)"
hier: - erneuter Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs.1 BauGB in
Verbindung mit § 1 Abs. 8 BauGB
- Vorlage in Planstufe II
- Durchführung der öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
Vorlage: 1713/2011

Der Stadtrat beschließt einstimmig zum o. g. Bebauungsplanverfahren

1. den erneuten Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 1 Abs. 8 BauGB,
2. die Vorlage in Planstufe II,
3. die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 23.11.2011.

Punkt 53 **Bauleitplanverfahren "G 112/1.Ä" (Satzungsbeschluss)**
Bebauungsplanverfahren "Kisselberg - 1. Änderung (G 112/1.Ä)"
hier: - Behandlung der Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 2 BauGB
- Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB
Vorlage: 1791/2011

Der Stadtrat beschließt mehrheitlich – bei drei Gegenstimmen – zum o. g. Bebauungsplanverfahren

1. die Zurückweisung bzw. Aufnahme der Stellungnahmen aus der erneuten Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB,
2. unter Abwägung der privaten und öffentlichen Belange den o. g. Bebauungsplanentwurf gemäß § 10 BauGB als Satzung mit Begründung sowie den Erlass gestalterischer Vorschriften gemäß § 88 LBauO i. V. m. § 9 Abs. 4 BauGB.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 22.11.2011.

Punkt 53.1 **Bebauungsplanentwurf "Martin-Luther-Straße (O 63)"**
hier: Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 2201/2011

Der Stadtrat beschließt einstimmig zu o. g. Bebauungsplanentwurf die Aufstellung gemäß § 2 Abs. 1 BauGB.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 13.12.2011.

Punkt 54 **Wirtschaftsplan 2012**
des Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft Mainz
Vorlage: 1922/2011

Der Stadtrat beschließt einstimmig den als Anlage beigefügten Wirtschaftsplan

2012 der Gebäudewirtschaft Mainz.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 18.10.2011.

Punkt 55 Sachstandsberichte zu den Anträgen der Stadtratsfraktionen

Die nachfolgenden Sachstandsberichte werden auf Grund der fortgeschrittenen Zeit auf die Stadtratssitzung am 01.02.2012 vertagt:

**Punkt 55.1 Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 23/2006 SPD Stadtratsfraktion
hier: Wachsende Ausgaben für "Hilfe zur Pflege" in Mainz
Vorlage: 1803/2011/1**

**Punkt 55.4 Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 52/2007 betr. Zukunft des Bahnhofs
Marienborn
der Stadtratsfraktion ödp/Freie Wähler
Vorlage: 1915/2011**

**Punkt 55.2 Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 173/2007 Bündnis 90/DIE GRÜNEN,
Änderungsantrag der SPD und Ergänzungsantrag der CDU
hier: Soziale Wohnraumförderung im Mietwohnungsbereich aus-
bauen
Vorlage: 2076/2010/1**

**Punkt 55.3 Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 92/2001 betr. Haltepunkt Schott
Glas/Hattenbergstraße
der Stadtratsfraktion CDU und FDP
Vorlage: 1916/2011**

**Punkt 55.5 Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0689/2011 der ödp/Freie Wähler
zur Stadtratssitzung am 13.04.2011 betreffend "Reste der mittelalter-
lichen Stadtmauer in Mainz"
Vorlage: 2075/2011**

**Punkt 55.6 Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 401/2009 CDU und Ergänzungsan-
trag Bündnis90/DIE GRÜNEN, Vorlage 1701/2009;
hier: Biotop-Typen auf dem Layenhof
Vorlage: 2173/2011**

Punkt 12 **Kinderbetreuungsmöglichkeiten schaffen und Erhalt des Kinderspielplatzes am Hopfengarten gewährleisten (CDU)**
Vorlage: 2168/2011

Punkt 12.1 **gem. ÄA Kinderbetreuungsmöglichkeiten schaffen und Erhalt des Kinderspielplatzes am Hopfengarten gewährleisten (SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP)**
Vorlage: 2168/2011/1

Der CDU-Antrag wird von Herrn Gerster, der gemeinsame Änderungsantrag von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP von Herrn Viering, Frau Westrich und Frau Bub begründet. Von der CDU-Fraktion wird beantragt, die Punkte des gemeinsamen Änderungsantrages getrennt abzustimmen.

Nach Stellungnahmen von Herrn Dr. Moseler für ödp/Freie Wähler und Herrn Hofem für DIE LINKE teilt Frau Dr. Litzenburger mit, dass die Worte „... am Hopfengarten ...“ im ersten Abschnitt des CDU-Antrages gestrichen werden sollen.

Der gemeinsame Änderungsantrag als der weitergehende wird wie beantragt einzeln abgestimmt:

1. Die laufende Nr. 1 wird mit Mehrheit beschlossen.
2. Die laufende Nr. 2 wird großer Mehrheit (zwei Gegenstimmen) beschlossen.
3. Die laufende Nr. 3 wird einstimmig verabschiedet.

In Anbetracht der fortgeschrittenen Zeit beantragt Herr Sucher, die beiden Anträge der Fraktion DIE LINKE auf den 1. Februar 2012 zu vertagen. Diesem Vorschlag stimmt der Stadtrat bei zwei Gegenstimmen mehrheitlich zu.

Punkt 13 **Stadtwerke Mainz AG in einen Eigenbetrieb umwandeln (DIE LINKE.)**
Vorlage: 2183/2011

Der Antrag wird auf die Stadtratssitzung am 01.12.2012 vertagt.

Punkt 14 **Verlegung des Jobcenters in die Innenstadt (DIE LINKE.)**
Vorlage: 2184/2011/1

Der Antrag wird auf die Stadtratssitzung am 01.12.2012 vertagt.

Anfragen der Stadtratsfraktionen

Punkt 56 **Entwicklung der Müllgebühren in der Stadt Mainz (PRO MAINZ)**
Vorlage: 1975/2011

Der Stadtrat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis. Eventuelle Zusatzfragen sollen vereinbarungsgemäß schriftlich an die Verwaltung gerichtet werden.

Punkt 57 **Sachstand zum Antrag "Historische Straßennamen in Mainz" Nr. 1082/2011/1 (FDP)**
Vorlage: 1980/2011

Der Stadtrat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis. Eventuelle Zusatzfragen sollen vereinbarungsgemäß schriftlich an die Verwaltung gerichtet werden.

Punkt 58 **Hilfsangebote für Opfer von Zwangsverheiratungen (PRO MAINZ)**
Vorlage: 1999/2011

Der Stadtrat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis. Eventuelle Zusatzfragen sollen vereinbarungsgemäß schriftlich an die Verwaltung gerichtet werden.

Punkt 59 **Straftaten im Bereich des Hauptbahnhofes (PRO MAINZ)**
Vorlage: 2000/2011

Der Stadtrat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis. Eventuelle Zusatzfragen sollen vereinbarungsgemäß schriftlich an die Verwaltung gerichtet werden.

Punkt 60 **Sozialer Wohnungsbau und Fehlbelegungsabgabe (FDP)**
Vorlage: 2125/2011

Der Stadtrat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis. Eventuelle Zusatzfragen sollen vereinbarungsgemäß schriftlich an die Verwaltung gerichtet werden.

Punkt 62 **Neuorganisation im Bereich der Ortsverwaltungen (ödp/Freie Wähler)**
Vorlage: 2156/2011

Der Stadtrat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis. Eventuelle Zusatzfragen sollen vereinbarungsgemäß schriftlich an die Verwaltung gerichtet werden.

Punkt 63 **Nutzung der Ludwigsstraße durch nicht berechtigte Fahrzeuge (ödp/Freie Wähler)**
Vorlage: 2157/2011

Der Stadtrat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis. Eventuelle Zusatzfragen sollen vereinbarungsgemäß schriftlich an die Verwaltung gerichtet werden.

Punkt 64 **Mittagsverpflegung an Mainzer Schulen (ödp/Freie Wähler)**
Vorlage: 2158/2011

Der Stadtrat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis. Eventuelle Zusatzfragen sollen vereinbarungsgemäß schriftlich an die Verwaltung gerichtet werden.

Punkt 65 **Pauschalierung der Kosten der Unterkunft - welches Einsparpotential besteht? (ödp/Freie Wähler)**
Vorlage: 2159/2011

Der Stadtrat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis. Eventuelle Zusatzfragen sollen vereinbarungsgemäß schriftlich an die Verwaltung gerichtet werden.

Punkt 66 **101. Geburtstag von Frau Berta Korn (CDU)**
Vorlage: 2170/2011

Der Stadtrat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis. Eventuelle Zusatzfragen sollen vereinbarungsgemäß schriftlich an die Verwaltung gerichtet werden.

Punkt 67 **Standorte der auslaufenden Haupt- und Realschulen (CDU)**
Vorlage: 2178/2011

Der Stadtrat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis. Eventuelle Zusatzfragen sollen vereinbarungsgemäß schriftlich an die Verwaltung gerichtet werden.

Punkt 68 **Nutzung des Programms "StadtLesen" zur Lese-, Tourismus- und**
Wirtschaftsförderung (SPD)
Vorlage: 2186/2011

Der Stadtrat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis. Eventuelle Zusatzfragen sollen vereinbarungsgemäß schriftlich an die Verwaltung gerichtet werden.

Punkt 69 **Sponsorleistungen für die Mainzer Wohnbau (CDU)**
Vorlage: 2191/2011

Vom Zwischenbericht wird Kenntnis genommen. Die Antwort erfolgt in der Stadtratssitzung am 01.02.2012.

Punkt 70 **Wohngebiet MA 15 "Hinter den Wiesen" (CDU)**
Vorlage: 2192/2011

Der Stadtrat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis. Eventuelle Zusatzfragen sollen vereinbarungsgemäß schriftlich an die Verwaltung gerichtet werden.

Punkt 71 **Spielplätze in der Altstadt (CDU)**
Vorlage: 2193/2011

Der Stadtrat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis. Eventuelle Zusatzfragen sollen vereinbarungsgemäß schriftlich an die Verwaltung gerichtet werden.

Punkt 72 **Bündelung des Einkaufs von Strom durch die Stadt Mainz**
(ödp/Freie Wähler)
Vorlage: 2194/2011

Der Stadtrat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis. Eventuelle Zusatzfragen sollen vereinbarungsgemäß schriftlich an die Verwaltung gerichtet werden.

Punkt 73 **Standortprüfung für eine Kindertagesstätte in der Altstadt (CDU)**
Vorlage: 2195/2011

Der Stadtrat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis. Eventuelle Zusatzfragen sollen vereinbarungsgemäß schriftlich an die Verwaltung gerichtet werden.

Punkt 74 **Mietzahlungen der Stadt Mainz an den Wirtschaftsbetrieb und zurückgegangene Grundstücke (CDU)**
Vorlage: 2196/2011

Der Stadtrat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis. Eventuelle Zusatzfragen sollen vereinbarungsgemäß schriftlich an die Verwaltung gerichtet werden.

Punkt 75 **Kurfürstliches Schloss, hier: Sanierungskosten und Nutzungskonzept**
(ödp/Freie Wähler)
Vorlage: 2198/2011

Der Stadtrat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis. Eventuelle Zusatzfragen sollen vereinbarungsgemäß schriftlich an die Verwaltung gerichtet werden.

Punkt 75.1 **Vergabe Kassenautomaten Zulassungsstelle - Doppelte Mietzahlungen (ödp/Freie Wähler)**
Vorlage: 2203/2011

Der Stadtrat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis. Eventuelle Zusatzfragen sollen vereinbarungsgemäß schriftlich an die Verwaltung gerichtet werden.

Punkt 76 **Fragestunde**

Punkt 76.1 **Persönliche Anfrage: Aktion des Ordnungsamtes in der Oberstadt am 21. November 2011 (Dr. Walter Konrad)**
Vorlage: 2180/2011

Der Stadtrat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis. Eventuelle Zusatzfragen sollen vereinbarungsgemäß schriftlich an die Verwaltung gerichtet werden.

Die Sitzung wird sodann erneut unterbrochen, um die Vorbereitungen für die Verleihung des Ehrenringes an Herrn Oberbürgermeister Jens Beutel vorzubereiten.

Punkt 77 **Verleihung des Ehrenringes an Herrn Jens Beutel**

Nach Wiederaufnahme der Stadtratssitzung überreicht Herr Bürgermeister Beck den Ehrenring an Herrn Oberbürgermeister Jens Beutel im Namen von Rat und Verwaltung.

Ende der Sitzung: 20:40 Uhr

gez. Jens Beutel
Vorsitz

gez. Detlef Blessing
Schriftführung